



Informationen zur beruflichen Weiterbildungsmaßnahme

Modulare Ausbildung Schutz und Sicherheit: Module 1 bis 14

Maßnahmenummer: 032/260/19

(nach AZAV zertifizierte Maßnahme, Maßnahmenummer: 8643, Zertifikat Nr. 1005375)

Träger der Weiterbildungsmaßnahme

Das S&N Systemhaus für Netzwerk- und Datentechnik GmbH ist eine nach AZAV zertifizierte Weiterbildungseinrichtung und staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Wir sind ein Microsoft Certified Silver Partner CPLS, Oracle Gold Level Partner sowie Citrix Certified Silver Partner. Das Qualitätsmanagement-System entspricht der Norm DIN EN ISO 9001:2015.

Firmensitz und Schulungsorte

Freiligrathstraße 14, 18055 Rostock (unmittelbar am Hauptbahnhof Rostock)
Schweriner Straße 44, 18069 Rostock

Ansprechpartner/-in

Frau Silke Biemann, ☎ 0381 2429-255, ✉ SBiemann@sundat.net
Herr Torsten Lassig, ☎ 0381 2429-259, ✉ TLassig@sundat.net

Zugangsvoraussetzungen

Eine individuelle Eignungsfeststellung erfolgt in einem *Beratungsgespräch beim Bildungsträger*. Vorausgesetzt werden *Flexibilität und Mobilität im beruflichen Einsatz, physisch und psychisch belastbar, Sprachkompetenz (Nachweis Kompetenzniveau B1 oder höher)* sowie *die Vorlage des polizeilichen Führungszeugnisses*.

Inhalte der Ausbildung

Die Inhalte orientieren sich an erprobten und durch uns gestalteten Lehrplänen und enthalten unten genannte Schwerpunkte.

Voraussetzungen für den Kursbeginn: mindestens 5 – 10 Teilnehmer/-innen

Mögliche Abschlüsse/Zertifikate

Abschlüsse und Zertifikate in Abhängigkeit von den gebuchten Modulen:

- **Modul 1: IHK-Sachkundeprüfung §34a GewO**
- **Modul 7: Zertifikat zur Waffensachkunde für das Bewachungsgewerbe**
- **Modul 12: IHK-Prüfung „Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft“**
- **Modul 13: IHK-Sachkundeprüfung §34a GewO, Zertifikat zur Waffensachkunde für das Bewachungsgewerbe**
- **Alle Module: Trägerzertifikat**

Dauer und Art der Weiterbildung: richtet sich nach der Anzahl und dem Umfang der gebuchten Module

- Unterrichtszeit: montags bis freitags von 8:00 bis 15:00 Uhr (8 Unterrichtsstunden pro Tag); für Modul 13 gelten gesonderte Bedingungen: montags bis samstags von 7:00 bis 22:00 Uhr (8 Unterrichtsstunden pro Tag beim Träger; zusätzlich Unterrichtsstunden in der Verkehrsausbildungsstätte)
- Unterricht in einer Ausbildungsgruppe mit max. 15 Teilnehmerinnen/ Teilnehmern
- Projekte und Trainings in kleineren Arbeitsgruppen mit 3 - 5 Teilnehmerinnen/ Teilnehmern

Überregionale Teilnahme

Der Standort Schweriner Straße 44, 18069 Rostock ist mit Straßenbahnen sowie S-Bahn bequem erreichbar. Durch die zentrale Lage der Unterrichtsräume ist die Schulung auch für Teilnehmerinnen und Teilnehmer von außerhalb geeignet. Im Bedarfsfall unterstützen wir als Träger die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Beschaffung preiswerter Unterkunft in Rostock.

Maßnahmekosten: abhängig vom Umfang der gebuchten Module



Es besteht die Möglichkeit die Teilnahme bei Vorliegen der Voraussetzungen durch die Agentur für Arbeit, JOBCENTER u. ä. fördern zu lassen.

Zusatzinformation Führerschein

Die Ausbildung enthält die gesetzlich vorgegebenen Leistungen im Rahmen der Theorie- und Praxisausbildung (u.a. besondere Ausbildungsfahrten) sowie 25 praktische Übungsstunden, außerdem entsprechendes Lehrmaterial, Prüfungsentgelte der Fahrschule und Gebühren der DEKRA sowie die Auslage für den Antrag auf Fahrerlaubnis bei der Führerscheinstelle. Die Anzahl der Übungsstunden ist nicht vorgeschrieben und richtet sich in jedem Fall nach dem Können des Fahrschülers. Für Kosten, die durch zusätzlichen Ausbildungsbedarf, der über die erfassten Leistungen hinausgeht, entstehen, kommen weder der Bildungsträger noch die Verkehrsausbildungsstätte auf. *Unser Kostenbeispiel ist kein bindendes Angebot.*

Module

Modul	Bezeichnung / Inhalt	Dauer
1	Vorbereitung auf die IHK-Sachkundeprüfung Rechtsgrundlagen, Umgang mit Menschen, Einsatz/ Eigensicherung, Grundzüge Sicherheitstechnik, Unfallverhütungsvorschriften, Prüfungsvorbereitung Abschluss: IHK-Sachkundeprüfung § 34 a GewO	160 UE
2	Grundlagen Objektschutz Objektschutz, Streifen-, Tor- und Verkehrsdienst, Intervention, Eigensicherung, Einsatztaktik	80 UE
3	Grundlagen Empfang und Service (Empfangs- und Kontrolldienst, Sicherheit in touristischen Einrichtungen, Einsatz im öffentlichen Bereich, kunden- und service-orientiertes Verhalten, Eigensicherung, Einsatztaktik)	80 UE
4	Grundlagen Veranstaltungsschutz Veranstaltungsschutz, Diskothekenbewachung, Verkehrsdienst, Notfallmanagement, Eigensicherung/Einsatztaktik	40 UE
5	Grundlagen Ermittlungsdienste (Ermittlung, Observation, Kaufhausdetektiv, Doormanservice)	80 UE
6	Grundlagen Personen- und Begleitschutz Personenschutzdienstkunde, Gefahrenmanagement, personen-schutzbezogene Selbstverteidigung, Komplexübung	80 UE
7	Grundlagen Einsatz / Einsatzmittel / Schusswaffen (Lösen und Rückzug, Kontrolle und Transport, Boden, Bedrohung mit Waffen; MES, TSS, SDV, RSG, HFS; Waffensachkunde in Theorie und Praxis an Kurz- und Langwaffen), Waffensachkunde Zertifikat für das Bewachungsgewerbe	120 UE
8	Ersthelfer / Brandschutz / Evakuierungshelfer Allgemeines Verhalten bei Notfällen und verschiedene Hilfemaßnahmen; rechtliche Grundlagen Brandschutz sowie Aufgaben und Pflichten	40 UE
9	Englisch für Sicherheitsfachkräfte Aktivierung und Vertiefung der vorhandenen Kenntnisse, Auskunft, Empfangs- und Pfortendienst, Veranstaltungen, Kaufhausdetektive, Flughafen, Seehafen, Brandschutzmodul	40 UE



cum machinā laborare.

Modul	Bezeichnung / Inhalt	Dauer
10	Betriebssanitäter Atmung, Herz/Kreislauf, Sehapparat, Einsatz u. Verletzungen, Einsatz (Fallbeispieltraining), Notfälle, Pharmakologie Mündliche, schriftliche u. praktische Prüfung	80 UE
11	Grundlagen Hafensicherheit Schutz von Hafenanlagen, Sicherung von Terminals und Abfertigung von Schiffspassagieren, Hand- und Reisegepäckkontrolle	40 UE
12	Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) Kenntnisse des rechtlichen Rahmens der Tätigkeit in der privaten Sicherheitsleistung; Rechtskunde, Dienstkunde, Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz, Einsatz von Schutz- und Sicherheitstechnik, Situationsbeurteilung und –bewältigung, Kommunikation, Kunden- und Serviceorientierung, Vorbereitung auf die mündliche/ schriftliche IHK-Prüfung Abschluss: IHK-Prüfung „Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft“	240 UE
13	Kompaktmodul inklusive Führerscheinausbildung Klasse B M 1 IHK-Sachkundeprüfung § 34 a GewO im Bewachungsgewerbe M 2 Grundlagen Objektschutz M 6 Grundlagen Personenschutz/ Begleitschutz M 3 Empfang und Service M 5 Ermittlungsdienste M 7 Grundlagen Einsatz / Einsatzmittel / Schusswaffen – Waffensachkunde mit Zertifikat für das Bewachungsgewerbe Führerscheinausbildung Klasse B	680 h
14	Praktikum Nur in Verbindung mit mindestens einem weiteren Modul	280 h